

Anhang 2

**Formblatt für das verbindliche Angebot**

[Bitte vervollständigen und unterzeichnen]

**1. Name und Anschrift des Bieters oder der Bietergemeinschaft**

*[bei Bietergemeinschaften die Namen und Anschriften  
der einzelnen Mitglieder der Bietergemeinschaft]*

---

---

---

---

Vertreter des Bieters / der Bietergemeinschaft

Name: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**2. Rechtsverbindliche Erklärung des Bieters oder der Bietergemeinschaft**

- a) Wir bieten die hier ausgeschriebenen und in unserem Angebot konkretisierten Leistungen auf der Grundlage und entsprechend den Vorgaben der Ausschreibungsunterlagen, insbesondere gemäß der Allgemeinen Verfahrensunterlage mit seinen Anhängen, d.h. insbesondere der Wettbewerbsunterlage, an.
- b) Wir verpflichten uns zur verbindlichen Umsetzung unseres verbindlichen Angebotes, insbesondere des im Wettbewerb präsentierten Nutzungskonzepts sowie des Entwurfes bezogen auf die herzustellende architektonische und bauliche Qualität sowie die städtebauliche Anordnung, entsprechend des verbindlich angebotenen Rahmenterminplans.
- c) Wir verpflichten uns zudem, das Projekt in eigener Regie mit den im Rahmen des Teilnahmeantrags benannten Partnern umzusetzen. Eine Veräußerung des Projekts vor oder während der Realisierung erfolgt nicht.
- d) Unser Angebot ist ohne Preisabsprache zustande gekommen und wir haben uns auch an keiner sonstigen wettbewerbsbeschränkenden Absprache beteiligt.
- e) Mit Pacht des Grundstücks übernehmen wir sämtliche Projektrisiken und entwickeln das Projekt „Parkhaus Contournement“ auf eigene Verantwortung. Hierzu

übernehmen wir eigenverantwortlich die Durchführung aller Planungs- und Bau-  
maßnahmen sowie deren Finanzierung.

- f) Wir erkennen die einmalige Gebühr i.H.v. 1.000.000,00 EUR bei Vorlage des PAP sowie die jährliche Gebühr von mindestens 35.000,00 EUR, zzgl. der jährlichen Preisanpassung zum 01.01. gemäß dem Verbraucherpreisindex von Luxemburg, als Mindesterbpachtgebühr über eine Laufzeit von 40 Jahren an.
- g) Wir verpflichten uns zur vorbehaltlosen Zahlung der im Rahmen des vorliegenden verbindlichen Angebots angebotenen jährlichen Mindesterbpachtgebühr und der einmaligen Gebühr i.H.v. 1.000.000,00 EUR bei Vorlage des PAP.
- h) Wir bestätigen, dass das von uns im Rahmen des Teilnahmeverfahrens benannte Planerteam für die Erstellung und Weiterführung der Projektplanung und –realisierung beibehalten wird.

**3. Wir erklären ferner mit der Abgabe dieses Angebotes verbindlich und unwiderruflich, dass**

- a) wir die Ausschreibungsunterlagen vollständig erhalten haben,
- b) wir die Genehmigung des durch uns zu erstellenden PAP NQ durch den Schöffenrat sowie das Ministerium für innere Angelegenheiten als aufschiebende Bedingung für den Erbpachtvertrag anerkennen,
- c) wir die der Allgemeinen Verfahrensunterlage beigefügten Anhänge, insbesondere die Wettbewerbsunterlage und seine Anlagen für den Fall der Zuschlagserteilung vollständig anerkennen werden,
- d) wir unseren gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Sozialabgaben nachgekommen sind und die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen,
- e) unser Unternehmen nicht wegen Unzuverlässigkeit von der Teilnahme am Wettbewerb um öffentliche Aufträge und auch nicht wegen vergleichbarer Verfehlungen ausgeschlossen ist,
- f) über unser Vermögen weder ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares Verfahren eröffnet noch die Eröffnung beantragt worden ist,
- g) unser Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet,
- h) wir keine schweren Verfehlungen begangen haben, die unsere Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellen.

**4. Folgen falscher oder unvollständiger Erklärungen oder anderer Verstöße**

- a) Uns ist bewusst, dass eine schuldhaft falsche oder unvollständige Abgabe der

vorgenannten Erklärungen zu unserem Ausschluss aus dem Investorenwettbewerb und von der Auftragsvergabe führen kann.

- b) Uns ist ferner bekannt, dass dies auch zur Aufhebung des Erbpachtvertrags führen kann.
- c) Uns ist schließlich bewusst, dass damit auch Schadenersatzansprüche des Auftraggebers gegen uns verbunden sein können.

Von uns eingereichte, ausgefüllte und verbindlich unterschriebene Unterlagen:

- Vollständiges Angebot mit allen Inhalten und in der Form gemäß der Allgemeinen Verfahrensunterlage
- „Angebotsformblatt“ (vorliegendes Formular)

Ort:

Datum:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Stempel des Unternehmens und rechtsverbindliche Unterschrift des Vertreters Bieters oder der Bietergemeinschaft\*

\_\_\_\_\_  
Name(n) des/der Unterzeichners/r (leserlich) mit Angabe seiner Funktion im Unternehmen

\* **Hinweis:** Wird das Angebot an vorstehender Stelle nicht rechtsverbindlich unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben. Für den Fall, dass die Unterschrift nicht vom Unternehmensinhaber oder von einer im Handelsregister als vertretungsberechtigt eingetragenen Person geleistet wird, muss ein gesondertes Schreiben beigefügt werden, dass die Bevollmächtigung des Unterschriftsleistenden nachweist.

Die Ausloberin ist berechtigt, Angebote bei Fehlen dieses Nachweises der ordnungsgemäßen Vertretungsberechtigung ohne weitere Aufklärung oder Androhung zurückzuweisen.

Soweit der Nachweis der Vertretungsmacht schon mit dem Teilnahmeantrag **auch** für die Angebotsphase wirksam vorgelegt wurde, ist dies ausreichend.